

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: ACKERPLATTE UM VELGAST			Bildtyp: A.a.	Blatt / Bild-Nr.: III 5 - 7
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)	
2.1 Relief	flach bis flachwellige Ackerlehmplatte	kaum verändert	Grundmoräne, Relief kaum wahrnehmbar	
2.2 Gewässer	östlich von Velgast: größerer Teich Barthe mit Nebengräben, grundwassergefüllte Bodenentnahmestelle	alle Gewässer "anthropogen" gestaltet	eiszeitliche Abflußrinne (Barthe)	
2.3 Vegetation	kaum lineare Elemente	kaum natürliche Vegetation	geringe Reste naturnaher Feldhecken	
2.4 Nutzung	Acker	intensiv	fast leergeräumte Ackerplatte	
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	zahlreiche Stallanlagen um Velgast und im Südosten des Raumes	Mischbauweisen von mittelalterlichen Backsteinen über Fachwerk, Plattenbauten bis zu neuzeitlichen Flachbauten	Backsteinkirche und große Plattenbauten in Velgast	

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	<ul style="list-style-type: none"> - umgeben vom Karniner Holz, Velgaster Heide und Endinger Bruch - nahezu ebene Ackerfläche, kaum geprägt - relativ eintöniges Erscheinungsbild, weithin einsehbar - kaum nennenswerte Landschaftsästhetik, Hauptwirkung geht vom umgebenden Wald aus
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	
2.8 Blickbeziehungen	
2.9 Gesamteindruck	